

Tätigkeitsbericht des Entropia e.V. für das Kalenderjahr 2013

Florian Larysch, Heiko Reese, Hannes Sowa

Februar 2015

Der Entropia e.V. (www.entropia.de) setzt sich kritisch mit den Chancen und Gefahren durch den Einsatz neuer Technologien für den Einzelnen und die Gesellschaft auseinander. Öffentliche Treffen finden jeden Sonntag ab 19:30 Uhr in unseren Vereinsräumen statt. Wir verfolgen ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke gemäß unserer Satzung:

Der Zweck der Vereins ist die Förderung der Integration der neuen Medien in die Gesellschaft, die Aufklärung über Techniken, Risiken und Gefahren dieser Medien sowie die Wahrung der Menschenrechte und des Verbraucherschutzes in Computernetzen. Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch:

- *Pflege und Intensivierung des Erfahrungs- und Informationsaustausches zu Themen moderner Kommunikationsmöglichkeiten (öffentliche Treffen, Diskussionsforen, Kongresse, Symposien, Tagungen usw.)*
- *Vorbereitung, Durchführung oder Förderung von sonstigen Veranstaltungen zur Volks- und Berufsbildung für Mitarbeiter, Angehörige oder andere Betroffene (Vertragspartner, Kunden, Endverbraucher u.a.) von Telekommunikationseinrichtungen (Kurse, Seminare, Workshops usw.)*
- *Unterstützung und Förderung der Völkerverständigung (Jugendkulturbegegnungen), Heranführung an neue Medienkulturen, Kreativität, Stärkung der Besinnung auf kritischen Umgang mit neuen Technologien. Förderung der Jugendhilfe und Erziehung wird insbesondere durch wöchentliche Treffen, Workshops und der Besuch bzw. aktive Teilnahme an internationalen Veranstaltungen verwirklicht.*
- *Dialog und Kooperation mit technischen und kulturellen Einrichtungen vor allem der Früh-erziehung, Bildung, Weiterbildung und Praxis*
- *Hilfestellung bei technischen und organisatorischen Fragen sowie unentgeltliche Vermittlung von Rechtsberatungen.*

Der Entropia e.V. hat im Jahr 2013 zahlreiche Vorträge und Workshops angeboten, z.B.:

- Gespräch mit „Open Source Ecology/Economy Germany“
- Vortrag: „Medien/Lebenswelt von Jugendlichen“ im Oberlinhaus Freudenstadt
- Vortrag: „Lehren 2.0: Social Media“ an der PH Karlsruhe
- Vortrag: Datenschutz, an der Robert-Schuman-Realschule Achern, für Schüler der 7. Klasse
- Vortrag: Privatsphäre im Internet am Thomas-Mann-Gymnasium in Stutensee
- Teilnahme am Seminar „Modern vernetzt in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft“ der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg
- Durchführung einer Fortbildung: „Lehren 2.0: Smartphones, Tablets und Co“
- Durchführung einer Fortbildung: „Lehren 2.0: Webdienste und Social Media“
- Durchführung eines Workshops bei der JuBeZ
- Regelmässige Treffen der Usergroup Python-Programmierer (Austauschplattform)
- Regelmässige stattfindender Workshop Elektronik, Arduino
- Einmal im Monat wurden Kurzvorträge zu technischen, politischen und sozialen Themen gehalten

Im Mai/Juni 2013 richteten wir zum zwölften Mal die GPN aus - eine Tagung auf der sich die gut 400 Teilnehmer vier Tage lang mit neuen Technologien und Technikfolgenabschätzung beschäftigt haben. Zu den Vorträgen auf der GPN13 zählten unter anderem:

- SMD-Lötworkshop
- HowTo Gamejam
- Einführung in das Thema „3D Drucken“
- KDevelop: Wie funktioniert eigentlich so eine Entwicklungsumgebung?
- SEDAWG: Eine durchsuchbare Verschlüsselung
- Introduction to GNU libmicrohttpd
- 60 Jahre Raketentechnik mit R-7 und Союз (Soyuz)
- Rust - sicher performant
- Das publizistische Spätwerk Karl Steinbuchs und die Technikakzeptanzdebatte
- Workshop: Nährdinen und Nährds: Schneidplotter
- Einführung in Websecurity
- Nintendo Entertainment System on FPGA

- Workshop: Bubbletea und sonstiger Schwabbel
- kanla: small-scale alerting
- DCRI versus Wikipedia
- Workshop: Seifenherstellung from Scratch
- Templatemetaprogrammierung in C++
- SolarWind: Solarbetriebener Router im Kleinformat
- Workshop: Bra Hacking für Anfänger
- Der Weg vom Schreibtisch ins Auto, Ansätze im Platinendesign
- Keccak
- Angriff auf Sicherheits-ICs durch die Chiprückseite
- Bahnfahren für Anfänger und Fortgeschrittene
- Gulaschbytes
- Build your own cloud
- Conquer the world! (with localization)
- 8051/52 μ C am Beispiel des XC878
- Workshop: Lockpicking
- Workshop: Stickmuster programmieren
- Debian Code Search
- Lightning-Talks
- Scala-Puzzlers: Kriegsgeschichten aus Sprach- und Bibliotheksdesign
- Keysigning-Party
- Die Technik der Videospiele
- Eine Einhörnchen-geführte Tour durch Perl 6
- Game Jam Siegerehrung
- Wie fliegt man eigentlich Raumschiffe
- Benchmarking and extreme Overclocking
- Anekdoten, Pfusch und Inkompetenz. Die amüsanten Auswüchse der Formula Student
- I, for one, welcome our new machine overlords
- Analyse des Studentenausweises und daraus resultierende Hacks

- Workshop: Podcasting
- Plan 9
- Einige Erfahrungen mit Abmahnanwälten
- Gemeinsamer Besuch des ZKM

Im Jahr 2013 haben wir gemeinsam einige Veranstaltungen besucht und uns durch Vorträge beteiligt. Beispielhaft seien hier der 30C3 in Hamburg, der Easterhegg und die MetaRheinMain ChaosDays genannt.

Vom 29. August bis zum 1. September 2013 haben wir ein gemeinsames Kennenlernwochenende in Raumünzach veranstaltet. Dort sollte insbesondere die Kommunikation zwischen den Mitgliedern des Entropia e.V. verbessert werden.

Neben dem Erwerb und Vermittlung von Wissen, wie neue Medien und Techniken funktionieren, versucht der Entropia e.V., auch den verantwortungsbewußten Gebrauch mit diesen Medien zu zeigen. Deshalb gab es öfter Diskussionen im Rahmen der Treffen über die Anwendung von neuen Medien/Techniken, und welche persönliche Konsequenzen man ziehen sollte (moralische und juristische Konsequenzen etc.). Zu all unseren Treffen und Veranstaltungen haben wir wie immer öffentlich eingeladen und freuen und über jeden, der sich beteiligen möchte - sei es in der Form von Vorträgen oder durch Diskussionsbeiträge zu den zahlreichen Themen im großen Gebiet "Neue Technologien" - ein Feld das unser gesellschaftliches Miteinander zur Zeit stärker beeinflusst als jeder andere Faktor.